Ressort: Gesundheit

Statistik: Krankheitstage wegen Burn-Out steigen rasant an

Berlin, 26.01.2013, 14:54 Uhr

GDN - Die Krankheitstage aufgrund von Burn-Out sind zwischen 2004 und 2011 um das 18-fache gestiegen. Das belegen neue Statistiken des BKK-Bundesverbands, die der "Welt am Sonntag" vorliegen.

Während 2004 je 1.000 BKK-Mitglieder (ohne Rentner) 4,6 Krankheitstage wegen Burn-Out gemeldet wurden, waren es 2011 bereits 86,9 Tage. Frauen sind wesentlich stärker als Männer betroffen: Bei weiblichen BKK-Mitgliedern gab es im vorletzten Jahr 110,3 Krankheitstage, die durch das Burn-Out-Syndrom verursacht wurden, bei Männern waren es dagegen nur 68,4 Tage. Psychische Störungen (darunter fällt auch das Burn-Out-Syndrom) stehen laut Untersuchungen des BKK-Bundesverbands bei den Ursachen für Arbeitsunfähigkeitstage an zweithäufigster Stelle, direkt hinter den Skelett- und Muskelerkrankungen. Am häufigsten erkrankten die BKK-Pflichtmitglieder (ohne Rentner) 2011 mit 26,5 Prozent an Störungen von Muskeln oder Skelett, danach kamen mit 14,1 Prozent psychische Störungen und an dritter Stelle erst Erkrankungen des Atmungssystems mit 13,9 Prozent. Zu den Berufsgruppen, die sich am häufigsten aufgrund von psychischen Krankheiten krank melden, gehören unter den BKK-Mitgliedern Telefonisten, Sozialarbeiter, und auch Helfer in der Krankenpflege. Angesichts dieser Zahlen fordert Heinz Kaltenbach, Geschäftsführer des BKK Bundesverbands, die Arbeitgeber dazu auf, etwas zu unternehmen. "Um in Zeiten des wachsenden Fachkräftemangels und einer älter werdenden Arbeitnehmerschaft erfolgreich zu sein, muss es ein verstärktes Interesse von Unternehmen sein, die Beschäftigten gesund zu erhalten", sagte Kaltenbach der Zeitung. Eine "gute gesundheitsgerechte Mitarbeiterführung" sei unabdingbar für die psychische Gesundheit der Mitarbeiter in Unternehmen. Wenn Führungskräfte die Fähigkeit besäßen, Mitarbeiter gesundheitsgerecht zu führen, könnten diese in der psychischen Gesundheit gestärkt werden, sagte BKK-Bundesverbandschef Kaltenbach. Dies trage maßgeblich zum Unternehmenserfolg bei.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-6496/statistik-krankheitstage-wegen-burn-out-steigen-rasant-an.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619